

Gemeinde H6hbeck

Beschlussvorlage TOP 7

Ort, Datum: 10.07.2025
Gemeinde: Gemeindeb6rgermeister
Bearbeiter: Herr Gallei

<u>Gremium</u>	<u>Termin</u>	<u>Behandlung</u>
Rat der Gemeinde H6hbeck		Entscheidung

Tagesordnungspunkt 7

Jugendtreff Gartow - Mitfinanzierung durch die Mitgliedsgemeinden der Samtgemeinde Gartow

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Gemeinde H6hbeck beschlie6t eine Mitfinanzierung des Jugendtreffs der Samtgemeinde Gartow mit 2,50 Euro j6hrlich je Einwohnerin oder Einwohner mit Hauptwohnsitz oder alleinigem Wohnsitz ab dem Haushaltsjahr 2026.

Sachverhalt:

Kinder und Jugendliche haben beim 1. Jugendforum der Samtgemeinde Gartow am 18 Februar 2023 den starken Wunsch ge6u6ert, dass es auch in der Samtgemeinde Gartow zuk6nftig einen Jugendtreff geben soll.

Die politischen Gremien der Samtgemeinde Gartow haben dar6ber intensiv beraten und die Umsetzung durch einen Grundsatzbeschluss vorbehaltlich der Finanzierung in Aussicht gestellt.

Im M6rz und April 2025 wurde bei den Gartower Sch6lerinnen und Sch6lern nochmals das Interessen abgefragt mit der Fragestellung, ob Gartow ein Jugendzentrum ben6tigt.

An der Umfrage haben sich rund 200 Sch6lerinnen und Sch6ler sowie Eltern beteiligt. Die Fragestellung, ob die Sch6lerschaft ein Jugendzentrum auch tats6chlich nutzen wird, wurde wie folgt beantwortet. Dabei wurden die Antworten dem Wohnsitz der Sch6lerinnen und Sch6ler zugeordnet:

- o 29471 Gartow: 89 R6ckmeldungen
 - 84 Ja- Stimmen, 5 Nein-Stimmen
- o 29475 Gorleben: 17 R6ckmeldungen
 - 15 Ja-Stimmen, 2 Nein- Stimmen
- o 29478 H6hbeck: 31 R6ckmeldungen
 - 28 Ja- Stimmen, 3 Nein- Stimmen
- o 29491 Prezelle: 6 R6ckmeldungen
 - 5 Ja- Stimmen, 1 Nein- Stimme

- 29493 Schnackenburg: 28 Rückmeldungen
 - 25 Ja- Stimmen, 3 Nein- Stimmen
- Rückmeldung aus anderen PLZ-Bereichen (Trebel, Lemgow, ...): 29 Rückmeldungen
 - 24 Ja- Stimmen, 4 Nein-Stimmen

Im Rahmen eines Frei-Day-Projektes hat sich die Klasse 8b nochmals intensiv mit einem Jugendzentrum Gartow beschäftigt und mit dem Unterzeichner eine Präsentation besprochen, die dann am 12. Juni 2025 in der Schule vorgestellt worden ist. Bürgermeister Gallei hat mit den Schülern dazu ein Gespräch geführt.

Ein Jugendtreff wird voraussichtlich folgende Rahmendaten haben:

- a. 2 Tage/ Woche Betreuung (5 Stunden/Tag)
- b. Betreuung durch Qualifikation Sozialpädagoge oder vergleichbar
- c. Freie Nutzung durch alle Kinder und Jugendlichen der Samtgemeinde Gartow
- d. Wirkungsort Gartow als Grundzentrum
- e. Zielgruppe: 6 – 21jährige
- f. Themenbereiche für einen Jugendtreff: Tischspiele, Billard, Dart, Sport, Musik, Medienkompetenz,
- g. Ausschreibung zur Einrichtung eines Jugendtreffs über die Betriebsführung durch einen externen Dienstleister

Finanzierung:

Da es für die Samtgemeinde Gartow eine freiwillige Ausgabe ist, können dafür im Rahmen der schwierigen Haushaltslage nur bedingt Haushaltsmittel eingesetzt werden. Die Mitgliedsgemeinden werden gebeten, die Mitfinanzierung verbindlich für die Folgejahre zu unterstützen.

- Gesamtkosten jährlich geschätzt 24.000 €
- Zuschuss Landkreis rund 10.400 € jährlich nach Abschluss einer Vereinbarung (Mitteilung Kreisjugendpfleger Matthias Niebuhr, 8-25 Jahre x 25 €), Samtgemeinde muss Ko-Finanzierung zu 50% sicherstellen.
- Finanzierungsanfrage an Mitgliedsgemeinde: 2,50 € je Einwohner

▪ Gemeinde Gartow	1.482 x 2,50 €	= 3.705,00 €
▪ Gemeinde Gorleben	683 x 2,50 €	= 1.707,50 €
▪ Gemeinde Höhbeck	682 x 2,50 €	= 1.705,00 €
▪ Gemeinde Prezelle	434 x 2,50 €	= 1.085,00 €
▪ <u>Stadt Schnackenburg</u>	<u>512 x 2,50 €</u>	<u>= 1.280,00 €</u>
Gesamt		= 9.482,50 €

Die Fa. Voelkel unterstützt den Start eines Jugendtreffs mit 5.000 € aus der Voelkel-Stiftung. Mit jährlichen Gesamtkosten in Höhe von 24.000 € wird kalkuliert. Damit wird die Samtgemeinde Gartow rund mit 5.000 € eigene Finanzmittel zukünftig binden. Sofern der Landkreis die Mittel anteilig auch für 2025 zur Verfügung stellt, könnte der Jugendtreff theoretisch 2025 starten.

Die verbindliche Finanzierungsanfrage an die Mitgliedsgemeinden gilt ab dem Jahr 2026.

Die nächsten Schritte sehen wie folgt aus:

- ✓ Finanzierung abklären mit Mitgliedsgemeinden und Landkreis
- ✓ Leistungsverzeichnis erstellen und Ausschreibung vornehmen
- ✓ Vereinbarung mit Landkreis verhandeln und abschließen
- ✓ Vertrag mit Dienstleister schließen

gez. Järnecke

Finanzielle Auswirkungen: